



Fortbildungen
Vorträge

2022

Caritasverband
für die Region
Eifel e.V.





Impressum

Träger Caritasverband
für die Region Eifel e.V.
Gemünder Str. 40
53937 Schleiden
☎ 02445 8507-0
✉ info@caritas-eifel.de

Redaktion Arndt Krömer
Julia Jeuck
Birgit Junctorius

Layout Arndt Krömer

Verantwortlich Ute Stolz, Markus Thur
(Vorstand)

Fotonachweis Pixabay



Fortbildungen
Vorträge

2022

Caritasverband
für die Region
Eifel e.V.





Fahrtbeschreibung

aus Fahrtrichtung Köln / Mönchengladbach: A1 / A61
 aus Fahrtrichtung Koblenz : A61

- ▶ A1/A61 bis Autobahnkreuz „Bliesheim“
- ▶ A1 weiter Richtung Trier / Euskirchen
- ▶ A1 bis Autobahnausfahrt „Wißkirchen“
- ▶ B266 rechts Richtung Kall / Mechernich / Schleiden / Gemünd
- ▶ B266 weiter bis Gemünd
- ▶ B265 in Gemünd an Ampelkreuzung links, Fahrtrichtung Schleiden

In Schleiden befindet sich die Geschäftsstelle ca. 100 m hinter dem Ortsschild auf der linken Seite, hinter der Polizei.

aus Fahrtrichtung Aachen (Bundesstraßen)

- ▶ L233 Ab Aachen „Siegel“ die L233 „Monschauer Straße“ Richtung Monschau
- ▶ B258 Walheim/Himmelsleiter B258 Fahrtrichtung Monschau / Schleiden
- ▶ ab Monschau B258 / B399 (Umgehung) Fahrtrichtung Höfen/Schleiden
- ▶ B258 weiter in Richtung Schleiden

Wenn Sie von Herhahn kommend in Schleiden rechts abbiegen, sehen Sie den Neubau bereits auf der linken Seite.

Inhalt

PSYCHIATRISCHE DIENSTE

Psychose/Schizophrenie – Info für Betroffene	7
Methoden-Tankstelle	8
Systemisch-lösungsorientierte Gesprächstechniken für die Soziale Arbeit	9
Psychopharmaka im sozialpsychiatrischen Alltag.....	10
Die Borderline-Persönlichkeitsstörung.....	11
Seelische Gesundheit und soziale Reife von jungen Erwachsenen.....	12
Psychiatrie kompakt.....	13

GESUNDHEIT UND PFLEGE

Infoabend Pflege (1)	15
Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht (1)	16
Infoabend Pflege (2)	17
Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht (2)	18

SOZIALE ARBEIT

Halbjährige Fortbildung: Systemische Beratung	20
Verbraucherinsolvenzverfahren (1).....	22
Gewalt im Griff?! Konfrontative Pädagogik	23
Stressbewältigung (1).....	24
Stressbewältigung (2).....	25
Das Behinderten-Testament:.....	26
Soziale Medien – sexuelle Gewalt.....	27
Verbraucherinsolvenzverfahren (2).....	28
Anmeldeformular, Allgemeine Hinweise	29

Psychiatrische Dienste

Für Patienten

Psychose/Schizophrenie

Wie gehe ich mit meiner Erkrankung um?

ZIEL

Woran erkenne ich, dass ein neuer Ausbruch meiner Erkrankung droht und was kann ich in dieser Situation tun? Vielleicht haben Sie sich diese oder ähnliche Fragen selbst schon einmal gestellt. Bei dieser Veranstaltung können Sie Fragen stellen und sich über Ihr diagnostiziertes Krankheitsbild informieren. Was tatsächlich im Körper und im Kopf geschieht, wird Ihnen an diesem Tag von einem Facharzt für Psychiatrie näher erläutert. Darüber hinaus wird das Thema der Medikamente und deren Wirkungsweise bearbeitet.

INHALTE

- ▶ Wie kann ich eine drohende Psychose erkennen?
- ▶ Was kann ich in dieser Situation tun?

ZIELGRUPPE

Die Veranstaltung richtet sich an Patienten mit den Diagnosen F20-F25. Es ist ausreichend Zeit für Fragen eingeplant, eine rege Beteiligung ist wünschenswert.

Termin:	10.05.2022
Ort:	Caritas-Haus Schleiden, Gemünder Str. 40
Zeit:	16:00 - 18:00 Uhr
Referent:	Dr. Christian Jost, Facharzt für Psychiatrie Psycho- therapie, Fachklinik Marienborn, Zülpich
Anmeldung:	fortbildung@caritas-eifel.de
Teilnehmerzahl:	20
Kursgebühr:	kostenlos
Anmeldeschluss:	31.03.2022

Methoden-Tankstelle

Reduzierung der eigenen Belastung

ZIEL

Menschen in helfenden Berufen sollten ihre eigene Arbeit reflektieren, den Blick von außen bewahren und gut mit Ihren Energien haushalten. Durch Selbstakzeptanz und das Kennen der eigenen Ressourcen finden wir einen wichtigen Schlüssel für hilfreiche Interventionen im Berufsalltag.

INHALTE

- ▶ Methoden der Selbstwertsteigerung und Ressourcenorientierung
- ▶ Theorie-Input zur positiven Psychologie – die Wissenschaft, die Menschen glücklicher macht
- ▶ Ausprobieren und Experimentieren von unterschiedlichsten Methoden wie systemische Fragestellungen, Tetralemma, Systemblume und vieles mehr
- ▶ Die Teilnehmer können das „Menü“ des Tages mitgestalten und es besteht die Möglichkeit, aus der eigenen Praxis Themen, Fragen und „Fälle“ mit einzubringen.

ZIELGRUPPE

Mitarbeitende, die in pädagogischen und sozialen Arbeitsfeldern tätig sind

Termin:	19.05.2022
Ort:	Caritas-Haus Schleiden, Gemünder Str. 40
Zeit:	09:30 - 16:30 Uhr
Referentin:	Nicole Giefer
Anmeldung:	fortbildung@caritas-eifel.de
Teilnehmerzahl:	16
Kursgebühr:	110 € inkl. Mittagessen
Anmeldeschluss:	31.03.2022

Systemisch-lösungsorientierte Gesprächstechniken für die Soziale Arbeit

ZIEL

In der Sozialen Arbeit ist Sprache eines der zentralsten Werkzeuge. Die Nutzung dieses Werkzeuges verläuft jedoch nicht automatisch hilfreich und nützlich. Im Gegenteil: häufig wird Sprache unbenutzt oder eher ungünstig eingesetzt und erschwert somit den Kontakt, anstatt den Beziehungsaufbau zu fördern. Das gilt besonders für Dialoge mit hilfebedürftigen Menschen, die im Laufe ihrer Biographie eine misstrauische Haltung – nicht zuletzt HelferInnen gegenüber – entwickelt haben. Gerade im Umgang mit diesen Menschen ist es wichtig, dass wir uns der Wirkung unserer Kommunikation sehr bewusst sind und unnötige Stolpersteine und Fallstricke möglichst vermeiden.

INHALTE

- Fragetechniken
- Kooperationsfördernde Sprachmuster
- Reframing
- Weitere wirkungsvolle Gesprächsstrategien

ZIELGRUPPE

Mitarbeitende aus allen psychosozialen Arbeitsfeldern

Termin:	02.06.2022
Ort:	Caritas-Haus Schleiden, Gemünder Str. 40
Zeit:	09:30 - 16:30 Uhr
Referent:	Lothar Hellenthal
Anmeldung:	fortbildung@caritas-eifel.de
Teilnehmerzahl:	18
Kursgebühr:	110 € inkl. Mittagessen
Anmeldeschluss:	15.04.2022

Psychopharmaka im sozialpsychiatrischen Alltag

ZIEL

Diese Fortbildungseinheit richtet sich an nicht-medizinische, professionelle Beteiligte der sozialpsychiatrischen Versorgung und vermittelt einen Einblick in die Möglichkeiten und Grenzen der Behandlung mit Psychopharmaka. Als interaktiver Dialog wird Raum sein für Erfahrungsaustausch aus dem Alltag mit Klienten, um die Kompetenz in der Begleitung von Menschen zu stärken, welche über sehr lange Zeiträume ihres Lebens solche Medikamente einnehmen (müssen).

INHALTE

- Wirkungsweisen von Psychopharmaka
- Nebenwirkungen, Appetitsteigerung
- Wechselwirkungen mit anderen Medikamenten sowie Drogen und Alkohol

ZIELGRUPPE

Mitarbeitende aus allen psychosozialen Arbeitsfeldern

Termin:	28.06.2022
Ort:	Caritas-Haus Schleiden, Gemünder Str. 40
Zeit:	09:00 - 13:00 Uhr
Referent:	Dr. Christian Jost, Facharzt für Psychiatrie Psycho- therapie, Fachklinik Marienborn, Zülpich
Anmeldung:	fortbildung@caritas-eifel.de
Teilnehmerzahl:	20
Kursgebühr:	55 € inkl. Stehcafé
Anmeldeschluss:	14.05.2022

Die Borderline- Persönlichkeitsstörung

ZIEL

Umgang und Arbeit mit Menschen, die an einer Borderline-Persönlichkeitsstörung leiden, gehören zu den schwierigsten sowie auch spannendsten Erfahrungen und Herausforderungen in der Sozialen Arbeit. Das Seminar gibt eine Einführung in die psychiatrische Einordnung, die Symptomatik, die Genese, die Möglichkeiten und Grenzen der Behandlung sowie in wichtige Grundlagen des Umgangs mit Betroffenen.

INHALTE

- ▶ Was ist die Borderline-Persönlichkeitsstörung?
- ▶ Was wissen wir über die Genese?
- ▶ Möglichkeiten und Grenzen der Behandlung und Betreuung
- ▶ Fallstricke und Chancen im Umgang mit Betroffenen
- ▶ Fragen und Beispiele der Teilnehmer/innen

ZIELGRUPPE

Mitarbeitende aus Einrichtungen der Behindertenhilfe oder psychiatrischen Abteilungen

Termin:	09.08.2022
Ort:	Caritas-Haus Schleiden, Gemünder Str. 40
Zeit:	09:30 - 16:30 Uhr
Referent:	Prof. Dr. Wolfgang Schwarzer, Dozent der KatHO Köln
Anmeldung:	fortbildung@caritas-eifel.de
Teilnehmerzahl:	20
Kursgebühr:	110 € inkl. Mittagessen
Anmeldeschluss:	24.06.2022

Vortrag

Seelische Gesundheit und soziale Reife von jungen Erwachsenen

Junge Erwachsene im Spannungsfeld von Krankheit und sozialer Unreife

Ein scheinbar zunehmendes Phänomen ist, dass junge Erwachsene nicht mit den Anforderungen eines selbständigen Lebens zurecht kommen. Sie bewegen sich in einem Raum zwischen psychischer Störung und sozialer Unreife und haben große Schwierigkeiten, ihren Platz in der Gesellschaft zu finden. Betroffene dieser Personengruppe erscheinen gelegentlich in der Psychiatrie. Klare Diagnosen und konkrete Behandlungsansätze können dann schwer zu finden sein. Sie fallen im Alltag nicht automatisch auf, da sie eher passiv orientiert sind und überdurchschnittlich lange bei Eltern und Angehörigen leben. Die berufliche Sozialisation ist störanfällig, häufig verzögert oder findet nicht statt.

- ▶ Wie lässt sich dieses Phänomen begreifen?
- ▶ Welche Hilfen können hier sinnvoll und wirksam sein?

ZIELGRUPPE

Betroffene sowie alle am Thema Interessierten

Termin:	09.11.2022
Ort:	Caritas-Haus Schleiden, Gemünder Str. 40
Zeit:	18:00 - 19:30 Uhr
Referent:	Dr. Martin Hellmann, Facharzt für Kinder-/Jugend- psychiatrie & -psychotherapie
Anmeldung:	fortbildung@caritas-eifel.de
Kursgebühr:	kostenlos
Anmeldeschluss:	30.09.2022

Psychiatrie kompakt

ZIEL

Psychisch kranke Menschen spielen in allen sozialen Einrichtungen, also auch in denen, die sich um berufliche und soziale Integration von langzeitarbeitslosen Menschen engagieren, eine immer größere Rolle. Die Fortbildung bietet einen praxisbezogenen und klientenorientierten Überblick über wichtige psychiatrische Erkrankungen. Sie vermittelt wichtige Grundlagen zum Verständnis und zur Einschätzung betroffener Menschen und ihrer Probleme, Schwierigkeiten und Chancen im Umgang mit den Betroffenen. Praxisbeispiele und Fragen der Teilnehmer/innen sind erwünscht!

INHALTE

- Psychosen, besonders Schizophrenie
- Affektive Störungen (Depression, Manie, Bipolare Störung)
- Persönlichkeitsstörungen, besonders Borderline-Störung
- Neurotische Störungen und Belastungsstörungen (Überblick)

ZIELGRUPPE

Mitarbeitende aus Einrichtungen der Behindertenhilfe oder psychiatrischen Abteilungen

Termin:	29.11.2022
Ort:	Caritas-Haus Schleiden, Gemünder Str. 40
Zeit:	09:30 - 16:30 Uhr
Referent:	Prof. Dr. Wolfgang Schwarzer, Dozent der KatHO Köln
Anmeldung:	fortbildung@caritas-eifel.de
Teilnehmerzahl:	20
Kursgebühr:	110 € inkl. Mittagessen
Anmeldeschluss:	15.10.2022

Gesundheit
und Pflege

Vortrag

Infoabend „Pflege“ (1)

ZIEL

Kaum ein Thema wirft sowohl bei Betroffenen als auch Angehörigen so viel Fragen und Ängste auf wie die Pflegebedürftigkeit. Gerade die häusliche Pflege erfordert ein großes Maß an Verständnis und Wissen. Entscheidend ist, dass die vielfältigen Unterstützungsmöglichkeiten bekannt sind und frühzeitig Hilfe in Anspruch genommen wird. Nur so können Pflegebedürftige und ihre pflegenden Angehörigen sinnvoll unterstützt werden. Wir möchten Sie an diesem Abend über diese Möglichkeiten informieren und Ihnen einen Raum zum Austausch mit anderen Betroffenen bieten.

INHALTE

- ▶ Wann beginnt das Thema Pflege?
- ▶ Ab wann beantrage ich einen Pflegegrad?
- ▶ Wo kann ich mich beraten lassen?
- ▶ Wo und wie muss ich Hilfe beantragen?
- ▶ Welche Leistungen stehen mir zu?
- ▶ Kann ich auch zu Hause versorgt werden?
- ▶ Welche Entlastungsmöglichkeiten gibt es für mich als pflegender Angehöriger? Wer unterstützt mich? Wie soll ich das schaffen?

ZIELGRUPPE

Angehörige von Menschen mit Pflegebedürftigkeit sowie alle am Thema Interessierten

Termin:	20.04.2022
Ort:	Caritas-Haus Schleiden, Gemünder Str. 40
Zeit:	18:00 - 20:00 Uhr
Referentin:	Elisabeth Nosbers
Anmeldung:	fortbildung@caritas-eifel.de
Teilnehmerzahl:	50
Kursgebühr:	kostenlos
Anmeldeschluss:	01.03.2022

Vortrag

Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht (1)

INHALT

„Zählt mein Wille?“ Diese Frage wird akut, wenn jemand nicht mehr in der Lage ist, seine Wünsche und Bedürfnisse zu äußern, etwa infolge eines Unfalls oder einer schweren Erkrankung. Was hätte die Person gewollt? Ärzte müssen nach dem Grundsatz handeln, Leben zu erhalten; Angehörige sind durch persönliche Betroffenheit oft gelähmt und die Verantwortung, für einen lieben Menschen Entscheidungen zu treffen, lastet schwer auf ihnen.

“Wie kann ich sicherstellen, dass mein eigener Wille zählt und nicht der Wille anderer, die mich und meine Einstellungen nicht kennen?“ Mit Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung ist es jedem möglich, seinen Willen verbindlich festzulegen. Im Vortrag werden die Vorsorgemöglichkeiten im Einzelnen vorgestellt. Basierend auf der aktuellen Gesetzeslage wird deren Ausführung beispielhaft erläutert sowie die damit einhergehenden Probleme angesprochen.

ZIELGRUPPE

Alle Betroffenen oder am Thema Interessierten.

Termin:	11.05.2022
Ort:	Caritas-Haus Schleiden, Gemünder Str. 40
Zeit:	18:00 - 20:00 Uhr
Referentin:	Ute Braun
Anmeldung:	fortbildung@caritas-eifel.de
Teilnehmerzahl:	50
Kursgebühr:	kostenlos
Anmeldeschluss:	01.03.2022

Vortrag

Infoabend „Pflege“ (2)

ZIEL

Kaum ein Thema wirft sowohl bei Betroffenen als auch Angehörigen so viel Fragen und Ängste auf wie die Pflegebedürftigkeit. Gerade die häusliche Pflege erfordert ein großes Maß an Verständnis und Wissen. Entscheidend ist, dass die vielfältigen Unterstützungsmöglichkeiten bekannt sind und frühzeitig Hilfe in Anspruch genommen wird. Nur so können Pflegebedürftige und ihre pflegenden Angehörigen sinnvoll unterstützt werden. Wir möchten Sie an diesem Abend über diese Möglichkeiten informieren und Ihnen einen Raum zum Austausch mit anderen Betroffenen bieten.

INHALTE

- ▶ Wann beginnt das Thema Pflege?
- ▶ Ab wann beantrage ich einen Pflegegrad?
- ▶ Wo kann ich mich beraten lassen?
- ▶ Wo und wie muss ich Hilfe beantragen?
- ▶ Welche Leistungen stehen mir zu?
- ▶ Kann ich auch zu Hause versorgt werden?
- ▶ Welche Entlastungsmöglichkeiten gibt es für mich als pflegender Angehöriger? Wer unterstützt mich? Wie soll ich das schaffen?

ZIELGRUPPE

Angehörige von Menschen mit Pflegebedürftigkeit sowie alle am Thema Interessierten

Termin:	12.10.2022
Ort:	Caritas-Haus Schleiden, Gemünder Str. 40
Zeit:	18:00 - 20:00 Uhr
Referentin:	Elisabeth Nosbers
Anmeldung:	fortbildung@caritas-eifel.de
Teilnehmerzahl:	50
Kursgebühr:	kostenlos
Anmeldeschluss:	01.09.2022

Vortrag

Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht (2)

INHALT

„Zählt mein Wille?“ Diese Frage wird akut, wenn jemand nicht mehr in der Lage ist, seine Wünsche und Bedürfnisse zu äußern, etwa infolge eines Unfalls oder einer schweren Erkrankung. Was hätte die Person gewollt? Ärzte müssen nach dem Grundsatz handeln, Leben zu erhalten; Angehörige sind durch persönliche Betroffenheit oft gelähmt und die Verantwortung, für einen lieben Menschen Entscheidungen zu treffen, lastet schwer auf ihnen.

“Wie kann ich sicherstellen, dass mein eigener Wille zählt und nicht der Wille anderer, die mich und meine Einstellungen nicht kennen?“ Mit Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung ist es jedem möglich, seinen Willen verbindlich festzulegen. Im Vortrag werden die Vorsorgemöglichkeiten im Einzelnen vorgestellt. Basierend auf der aktuellen Gesetzeslage wird deren Ausführung beispielhaft erläutert sowie die damit einhergehenden Probleme angesprochen.

ZIELGRUPPE

Alle Betroffenen oder am Thema Interessierten.

Termin:	19.10.2022
Ort:	Caritas-Haus Schleiden, Gemünder Str. 40
Zeit:	18:00 - 20:00 Uhr
Referentin:	Ute Braun
Anmeldung:	fortbildung@caritas-eifel.de
Teilnehmerzahl:	50
Kursgebühr:	kostenlos
Anmeldeschluss:	01.09.2022

Soziale Arbeit

**Nach drei erfolgreichen
Abschlüssen zum 4. Mal!**

Halbjährige Fortbildung: Systemische Beratung

Nach erfolgreichen Abschlüssen in den vergangenen beiden Jahren nun der 4. Kurs: die systemische Beratung basiert auf unterschiedlichen Konzepten der Familientherapie und systemtheoretischen Ansätzen.

Die systemische Haltung ist gekennzeichnet durch Wertschätzung und Neugier für Menschen in ihren Lebens- und Arbeitskontexten. Veränderungsprozesse werden mit der Vielfalt systemischer Methoden kreativ begleitet, um ressourcen- und lösungsorientierte Handlungsalternativen zu erfinden.

ZIEL

Die berufliche Handlungskompetenz wird mit systemischen Methoden erweitert. Die Ausbildung einer Beraterpersönlichkeit durch Reflexion der beruflichen Haltung bietet zudem die Möglichkeit, feste Zuschreibungen aufzulösen, neue Möglichkeiten zu erfinden und konstruktiv mit herausfordernden Beziehungsstrukturen umzugehen. Weiterhin qualifiziert die berufsbegleitende Weiterbildung für die Arbeit mit unterschiedlichen Klienten-Systemen. In der Arbeit können neue Perspektiven entwickelt und lösungsorientierte Vorgehensweisen genutzt werden. Die Fortbildung soll eine Unterstützung sein, die Ihr berufliches Handeln stärkt und Sie in Ihrer Beratungskompetenz professionalisiert.

ZIELGRUPPE

Interessierte, die in verschiedenen pädagogischen und sozialen Arbeitsfeldern tätig sind.

INHALTE

- ▶ **Einführung systemisches Denken und Handeln**
(18.02. - 20.02.2022 · 9:00 - 17:00 Uhr)
Systemisches Verständnis von Beratung, Einstieg in Beratung, Grundlagen systemischer Fragetechniken, Auftragsklärung, Lösungsorientierte Fragetechniken
- ▶ **Beraterpersönlichkeit / systemische Haltung**
(28.03. - 01.04.2022 · 9:00 - 17:00 Uhr)
Selbstverständnis als systemischer Berater, Berater-Klienten-System, Allparteilichkeit und Neugier, Verändern und Bewahren in Beratungsprozessen, Ziele und Interventionen. Hilfreiche Methoden zur Visualisierung in Beratungsprozessen
- ▶ **Umgang mit Krisen und Konflikten**
(20.05 - 21.05.2022 · 9:00 - 17:00 Uhr)
Ressourcenorientiertes Arbeiten, Resilienz, Krisen im Lebenszyklus, Systemisches Verständnis von Konflikten
- ▶ **Abschluss, Abschied und Ausblick**
(12.08. - 13.08.2022 · 9:00 - 17:00 Uhr)
Beendigung von Beratungsprozessen, Rituale und Regeln, Abschiedsmuster, Übergänge gestalten, Zertifikatübergabe

Zeitraum:	Februar - August 2022, insgesamt 12 Seminartage
Ort:	Caritas-Haus Schleiden, Gemünder Str. 40
Referentin:	Kristina Ehret, Firma Systemformen, Köln Diplom-Pädagogin, Systemische Therapeutin & Beraterin (SG), Systemische Supervisorin & Institutionsberaterin (SG), Autorin
Anmeldung:	fortbildung@caritas-eifel.de
Anmeldeschluss:	31.12.2021
Teilnehmerzahl:	18
Kursgebühr:	1.400 € inkl. Mittagessen
Übernachtung:	bitte bei Anmeldung erfragen

Verbraucherinsolvenzverfahren (1)

ZIEL

Eine Überschuldung scheint für Betroffene eine aussichtslose Situation zu sein. Um Klienten optimal beraten zu können, sind Kenntnisse des Verbraucherinsolvenzverfahrens wichtig. Sie lernen Grundzüge möglicher Entschuldungsmöglichkeiten, wie Schulden im Verbraucherinsolvenzverfahren mit Restschuldbefreiung reguliert werden und wie Sie den Schuldner wirksam begleiten können. Das Seminar ist praxisnah ausgelegt und behandelt u.a. die Vorbereitung von Akten, Recherche nach Gläubigern sowie die Antragsstellung für die Einleitung eines Insolvenzverfahrens.

INHALTE

- Verbraucherinsolvenzverfahren
- Vorbereitung der Akten
- Recherche nach Gläubigern
- Mitwirkung in der Beratungsstelle zu Forderungsaufstellungen, außergerichtlicher Einigungsversuch, Antrag Insolvenzverfahren

ZIELGRUPPE

Fachkräfte aus pädagogischen und sozialen Arbeitsfeldern, gesetzliche Betreuer, Berufsberater, Interessierte

Termin:	28.04.2022
Ort:	Caritas-Haus Schleiden
Zeit:	18:30 - 21:00 Uhr
Referentin:	Dorothea Gehlen, Caritas Eifel, Diplom-Sozialpädagogin
Anmeldung:	fortbildung@caritas-eifel.de
Teilnehmerzahl:	25
Kursgebühr:	30 €
Anmeldeschluss:	15.03.2022

Gewalt im Griff?!

Konfrontative Pädagogik

ZIEL

Gewalt im Kindesalter ist kein Einzelfall und stellt eine zunehmende Realität dar, die bereichsübergreifend pädagogisches Handeln fordert. Wie können wir Respektlosigkeit, eskalierte Situationen, übergriffiges Verhalten bis hin zu Gewalt in den Griff bekommen? Im Seminar erhalten Sie eine Einführung in Theorie und Methoden der Konfrontativen Pädagogik. Sie setzen sich mit der Entstehung und Dynamik von Gewaltsituationen auseinander, betrachten gemeinsam mögliche Aggressionsauslöser in Ihrem Berufsalltag und erweitern durch praktisches Training Ihre persönlichen Handlungsstrategien.

INHALTE

- ▶ Entstehung/Dynamik von Gewaltsituationen
- ▶ Steigerung der „Ausdrucks-Stärke“ durch Training der Körpersprache
- ▶ Stärkung/Grenzen des Interventionsverhaltens
- ▶ Training von Durchsetzungs Kompetenzen
- ▶ Deeskalationsstrategien

Zielgruppe

Lehrer, Sozialarbeiter/-pädagogen, Erzieher, die mit Kindern/Jugendlichen ab 10 Jahren arbeiten

Termin:	27.08.2022 sowie ganzjährig nach Vereinbarung
Ort:	Caritas-Haus Schleiden
Zeit:	9:00 - 16:00 Uhr
Referentin:	Anne Kurtensiefen, Caritas Eifel, Sozialarbeiterin, Anti-Gewalt-Trainerin
Anmeldung:	fortbildung@caritas-eifel.de
Teilnehmerzahl:	12
Kursgebühr:	110 € inkl. Mittagessen*
Anmeldeschluss:	31.07.2022

*bei Ganztagsveranstaltung: bitte nachfragen

Stressbewältigung (1)

ZIEL

Mit diesem Kurs können Sie Ihr Wissen um einen guten Umgang mit Stress ausbauen. Ziel ist, Lösungswege für stressige Alltagssituationen zu entdecken und zu erproben, die passend und leicht umsetzbar sind. Sie erreichen mehr Gelassenheit, wovon Ihre Gesundheit langfristig profitiert. Sie lernen Ursachen der Stressentstehung und eigene Stressfaktoren kennen. Wir richten den Blick auf persönliche Ressourcen und fördern bereits vorhandene Fähigkeiten im Umgang mit Stress durch das Einüben bewährter Methoden der Stressbewältigung und Entspannungsübungen. So können Sie Ruhephasen in Ihrem Alltag dazu nutzen, bestmöglich zu entspannen.

INHALTE

- Methoden der Stressbewältigung
- Entspannungstechniken

ZIELGRUPPE

Frauen und Männer mit unterschiedlichen Stressbelastungen im familiären oder beruflichen Umfeld.

Start:	Das Datum wird ab 2022 auf unserer Homepage unter „Termine“ bekannt gegeben. Es handelt sich um 8 Kurs-einheiten à 90 Minuten.
Ort:	Caritas-Haus Schleiden, Gemünder Str. 40
Zeit:	18:00 - 19:30 Uhr
Referentin:	Hedwig Dederichs
Anmeldung:	mo.klinkhammer@caritas-eifel.de
Teilnehmerzahl:	8-12
Kursgebühr:	120 € (anteilige Erstattung durch Krankenkasse möglich)

Stressbewältigung (2)

ZIEL

Mit diesem Kurs können Sie Ihr Wissen um einen guten Umgang mit Stress ausbauen. Ziel ist, Lösungswege für stressige Alltagssituationen zu entdecken und zu erproben, die passend und leicht umsetzbar sind. Sie erreichen mehr Gelassenheit, wovon Ihre Gesundheit langfristig profitiert. Sie lernen Ursachen der Stressentstehung und eigene Stressfaktoren kennen. Wir richten den Blick auf persönliche Ressourcen und fördern bereits vorhandene Fähigkeiten im Umgang mit Stress durch das Einüben bewährter Methoden der Stressbewältigung und Entspannungsübungen. So können Sie Ruhephasen in Ihrem Alltag dazu nutzen, bestmöglich zu entspannen.

INHALTE

- Methoden der Stressbewältigung
- Entspannungstechniken

ZIELGRUPPE

Frauen und Männer mit unterschiedlichen Stressbelastungen im familiären oder beruflichen Umfeld.

Start:	Das Datum wird ab 2022 auf unserer Homepage unter „Termine“ bekannt gegeben. Es handelt sich um 8 Kurs-einheiten à 90 Minuten.
Ort:	Caritas-Haus Schleiden, Gemünder Str. 40
Zeit:	18:00 - 19:30 Uhr
Referentin:	Hedwig Dederichs
Anmeldung:	mo.klinkhammer@caritas-eifel.de
Teilnehmerzahl:	8-12
Kursgebühr:	120 € (anteilige Erstattung durch Krankenkasse möglich)

Vortrag

Das Behinderten-Testament

Wie regle ich Vermögensangelegenheiten im Sinne meines Kindes mit Behinderung?

„Wer kümmert sich um mein Kind, wenn ich nicht mehr für das Kind da bin?“ Diese Sorge trifft besonders Eltern von Kindern mit einer Behinderung. Mit dem Behinderten-Testament kann das Vermögen vor dem Zugriff des Staates weitgehend geschützt werden. Unter einem Behinderten-Testament versteht man im Erbrecht die Gestaltung eines Testamentes mit dem Ziel, dass der Erbe trotz seiner Erbschaft die volle staatliche Unterstützung erhält, ohne dass das vererbte Vermögen hierfür eingesetzt werden muss. Eine typische Gestaltung bildet hierbei die Anordnung einer Nacherbschaft bei gleichzeitiger Testamentsvollstreckung.

INHALTE

- ▶ Ziel des Behinderten-Testaments
- ▶ Kurzüberblick über die gesetzliche Erbfolge
- ▶ Inhaltliche Gestaltung des Behinderten-Testaments
- ▶ Informationen und Begrifflichkeiten
- ▶ Zeit für Fragen und Erfahrungsaustausch

ZIELGRUPPE

Eltern oder Angehörige von Menschen mit Behinderung sowie alle am Thema Interessierten

Termin:	15.09.2022
Ort:	Caritas-Haus Schleiden, Gemünder Str. 40
Zeit:	18:00 - 20:00 Uhr
Referent:	Birgit Wolff, Gesetzliche Betreuerin, Verwaltungswirtin
Anmeldung:	fortbildung@caritas-eifel.de
Kursgebühr:	kostenfrei
Anmeldeschluss:	keine Anmeldung notwendig

Soziale Medien – sexuelle Gewalt

ZIEL

Digitale Medien gehören in der heutigen Zeit zum Alltag von Kindern und Jugendlichen. Doch insbesondere über diese Quellen werden immer wieder verstörende Inhalte verbreitet, die dem Themenkreis der sexuellen Gewalt angehören. Das hat zunehmend Folgen für die physische und psychische Gesundheit junger Menschen und zieht erhebliche Auswirkungen für ihre soziale Umwelt mit sich. Aus diesem Grund fokussiert sich die Fortbildung auf die Auseinandersetzung mit dem Thema und zeigt die daraus resultierenden Handlungsansätze für die Praxis auf.

INHALTE

- ▶ Information zum Thema, Praxisbeispiele
- ▶ Methoden und Handlungsansätze für die Praxis

ZIELGRUPPE

Mitarbeitende aus dem Bereich der Kinder- und Jugendhilfe sowie alle am Thema Interessierten.

Termin:	20.10.2022
Ort:	Caritas-Haus Schleiden, Gemünder Str. 40
Zeit:	09:00 - 16:00 Uhr
Referent:	Lena Winter, Caritasverband für die Region Eifel, Präventionsbeauftragte Sexualisierte Gewalt
Anmeldung:	fortbildung@caritas-eifel.de
Teilnehmerzahl:	20
Kursgebühr:	90 € inkl. Mittagessen
Anmeldeschluss:	16.04.2022

Verbraucherinsolvenzverfahren (2)

ZIEL

Eine Überschuldung scheint für Betroffene eine aussichtslose Situation zu sein. Um Klienten optimal beraten zu können sind Kenntnisse des Verbraucherinsolvenzverfahrens wichtig. Sie lernen Grundzüge möglicher Entschuldungsmöglichkeiten, wie Schulden im Verbraucherinsolvenzverfahren mit Restschuldbefreiung reguliert werden und wie Sie den Schuldner wirksam begleiten können. Das Seminar ist praxisnah ausgelegt und behandelt u.a. die Vorbereitung von Akten, Recherche nach Gläubigern sowie die Antragsstellung für die Einleitung eines Insolvenzverfahrens.

INHALTE

- ▶ Verbraucherinsolvenzverfahren
- ▶ Vorbereitung der Akten
- ▶ Recherche nach Gläubigern
- ▶ Mitwirkung in der Beratungsstelle zu Forderungsaufstellungen, außergerichtlicher Einigungsversuch, Antrag Insolvenzverfahren

ZIELGRUPPE

Fachkräfte aus pädagogischen und sozialen Arbeitsfeldern, gesetzliche Betreuer, Berufsbetreuer, Interessierte

Termin:	07.11.2022
Ort:	Caritas-Haus Schleiden, Gemünder Str. 40
Zeit:	18:30 - 21:00 Uhr
Referent:	Norbert Telöken
Anmeldung:	fortbildung@caritas-eifel.de
Teilnehmerzahl:	25
Kursgebühr:	30 €
Anmeldeschluss:	01.10.2022

Anmeldung

Zur Anmeldung finden Sie eine ausfüllbare PDF auf unserer Homepage www.caritas-eifel.de unter „**Weitere Dienste und Infos** → **Fortbildungen**“. Alternativ können Sie auch das nachfolgende Papierformular nutzen.

Kurs-Nr. / Kursbezeichnung: _____

Datum der Veranstaltung: _____

HIERMIT MELDE ICH MICH VERBINDLICH AN:

Name: _____ Vorname: _____

Berufliche Funktion: _____

Ausbildung: _____

DIENSTANSCHRIFT:

Dienststelle: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Telefon: _____

Fax: _____

E-Mail: _____

PRIVATANSCHRIFT:

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Telefon: _____

Fax: _____

E-Mail: _____

Rechnung an: Dienststelle Privatanschrift

Ich nehme zur Kenntnis, dass im Zusammenhang mit meiner Anmeldung personenbezogene Dateien gespeichert werden; die Daten unterliegen den gesetzlichen Datenschutzvorschriften. Die allgemeinen Hinweise — insbesondere die Zahlungs- und Rücktrittsregelungen — erkenne ich an.

Ort, Datum Unterschrift

Bitte diese Anmeldung ausfüllen und per Post, Fax oder E-Mail (PDF-Scan) senden an:

Caritasverband für die Region Eifel e.V.

Frau Monika Kaiser

Gemünder Str. 40 · 53937 Schleiden

☎ 02445 8507-150 oder ✉ fortbildung@caritas-eifel.de

Alle Fortbildungen und Vorträge finden unter den jeweils geltenden Corona-Schutzbestimmungen statt.

Allgemeine Hinweise

Allgemeine Hinweise:

Die Teilnahmebedingungen gelten für alle Kurse, sofern sich aus der Ausschreibung keine anderen Vertragsbedingungen ergeben.

ANMELDUNGEN:

Anmeldungen müssen grundsätzlich schriftlich unter Verwendung des beigefügten Anmeldeformulars erfolgen. Ihre schriftliche Anmeldung ist verbindlich und verpflichtet zur Zahlung der jeweiligen Gebühr. Nach erfolgtem Zahlungseingang erhalten Sie eine gesonderte Einladung.

Die Anmeldung zu einer Veranstaltung wird mit dem Einladungsbrief ca. vier Wochen vor Kursbeginn bestätigt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Posteingangs berücksichtigt.

Wenn Anmeldungen wegen Überbuchung nicht mehr berücksichtigt werden können, informieren wir Sie umgehend.

Die Anmeldefrist endet in der Regel vier Wochen vor Kursbeginn.

CORONA-SCHUTZBESTIMMUNGEN

Alle Fortbildungen und Vorträge finden unter den jeweils geltenden Corona-Schutzbestimmungen statt.

KURSGEBÜHR:

Die Gebühren entnehmen Sie bitte der jeweiligen Kursausschreibung.

Die Gebühren sind binnen 14 Tagen nach Zugang der Rechnung zu zahlen. Bitte achten Sie darauf, die Rechnungsnummer bei der Zahlung anzugeben.

Bei ausstehenden Zahlungen erfolgt vier Wochen nach Zugang der Rechnung eine Zahlungserinnerung.

ABMELDUNG:

Eine Abmeldung muss immer schriftlich erfolgen. Entscheidend ist der Eingang des Schreibens beim Caritasverband für die Region Eifel e.V.

Eine Abmeldung bis zu dem in der Ausschreibung genannten Anmeldeschluss (ansonsten vier Wochen vor Kursbeginn) ist kostenlos. Im Falle einer Abmeldung nach Anmeldeschluss, partieller Teilnahme an oder Fernbleiben von dem Kurs berechnen wir Ihnen die volle Teilnahmegebühr.

Wir akzeptieren gerne ohne weitere Kosten eine/n Ersatzteilnehmer/-in. Sprechen Sie uns an, wir unterstützen Sie hier im Rahmen unserer Möglichkeiten.

ABSAGE:

Wir behalten uns die kurzfristige Absage von Veranstaltungen aus wichtigen Gründen (Erkrankung des Referenten/der Referentin, unzureichende Teilnehmerzahl usw.) vor.

Wir werden Sie dann sofort benachrichtigen. Bereits entrichtete Teilnahmegebühren werden erstattet.

BESCHEINIGUNG:

Am Ende einer Veranstaltung erhalten alle Teilnehmer/-innen eine Teilnahmebescheinigung.

HAFTUNGSAUSSCHLUSS:

Wir übernehmen keine Haftung für Personen-, Sach- und Vermögensschäden, die während, vor oder nach unseren Kursen entstehen.

Wir haften nicht für Schäden durch Diebstahl. Kleidungsstücke und Gegenstände sollten deshalb von den Teilnehmer/-innen selbst beaufsichtigt werden. In jedem Fall beschränkt sich unsere Haftung auf die Höhe der Teilnehmergebühr.

In Ausnahmefällen behalten wir uns den Wechsel von Referenten bzw. Referentinnen und/oder Verschiebungen bzw. Änderungen im Programmablauf sowie des Veranstaltungsortes vor.

DIENSTBEFREIUNG:

Wir verweisen Mitarbeiter/-innen aus katholischen Einrichtungen auf die aktuelle Fassung der AVR (vgl. §§ 10/10a AVR) bzw. KAVO (vgl. § 6a KAVO, Anlage 25), im Einvernehmen mit dem Dienstgeber können Sie für Fort- und Weiterbildung eine entsprechende Dienstbefreiung erhalten.

ANMELDUNGEN BITTE AN:

Per Post:

Caritasverband für die Region Eifel e.V.
Monika Kaiser
Gemünder Str. 40
53937 Schleiden

Per Fax:

02445 8507-150

Per E-Mail:

fortbildung@caritas-eifel.de

DATENSCHUTZ UND INFORMATIONSPFLICHT

Der sorgsame Umgang mit Ihren Daten hat bei uns höchste Priorität. Hier machen wir Ihnen transparent, was Sie erwarten können.

Information zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Seminarmanagement

Informationen zum Umgang mit Ihren Daten und Rechten nach Art. 15, 16 und 23 des Kirchlichen Datenschutzgesetzes (KDG). Hiermit informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch den Caritasverband für das Bistum Aachen e.V. über die Ihnen nach dem Datenschutzrecht zustehenden Rechte.

Koordinator für Datenschutz beim Caritasverband für die Region Eifel ist:

Markus Langwald
Caritasverband für die Region Eifel e.V.
Gemünder Str. 40
53937 Schleiden
Telefon: 02445 8507-251
E-Mail: m.langwald@caritas-eifel.de

Datenschutzbeauftragter unseres Verbandes ist:

Hans Ohlenforst
Caritasverband für das Bistum Aachen e.V.
Kapitelstr. 3
52066 Aachen
Telefon: 0241 431-228
E-Mail: hohlenforst@caritas-ac.de

Genutzte Datenkategorien und Quelle der Daten

Zu den verarbeiteten Kategorien personenbezogener Daten gehören insbesondere Geschlecht, Vorname, Nachname, Namenszusätze, Kontaktdaten (etwa dienstliche/private Anschrift, (Mobil-)Telefonnummer, E-Mail-Adresse), Daten zur Ausbildung und aktuellen Tätigkeit, die bei der Nutzung der IT-Systeme anfallenden Protokolldaten sowie weitere Daten aus dem Seminarmanagement (z.B. Einbuchung in Kursabschnitte, Fortbildungen).

Ihre personenbezogenen Daten senden Sie uns im Rahmen Ihrer Anmeldung und der Durchführung der Fortbildung zu. Daneben erhalten wir ggf. Daten von Dritten.

Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der Bestimmungen des Kirchlichen Datenschutzgesetzes (KDG). Die Datenverarbeitung dient der Durchführung des Fortbildungs- und Veranstaltungsmanagements. Mit der Einreichung Ihrer Teilnehmerdaten willigen Sie in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nach Art. 6 Abs. 1 b), c) KDG ein. Sollten wir beabsichtigen, Ihre personenbezogenen Daten für einen anderen Zweck zu verarbeiten, werden Sie im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen vorab darüber informiert. Wenn Sie in der Veranstaltung zustimmen, dann informieren wir Sie regelmäßig über weitere Veranstaltungen des DICV. Hierfür nutzen wir die von Ihnen hierzu bereitgestellte E-Mail-Adresse. Rechtsgrundlage hierfür ist unser berechtigtes Interesse nach § 6 Abs. 1 lit g KDG.

Datenübermittlung

Innerhalb des Caritasverbandes für die Region Eifel e.V. erhalten nur die Personen und Stellen (z.B. Finanzbuchhaltung) Ihre personenbezogenen Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten am Veranstaltungsmanagement benötigen. Darüber hinaus können wir Ihre personenbezogenen Daten an den jeweiligen Dozenten bzw. Veranstaltungsleiter übermitteln, soweit es für die Erfüllung des Seminarangebotes erforderlich ist.

Betroffenenrechte

Nach dem Kirchlichen Datenschutzgesetz stehen Ihnen folgende Rechte zu: Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 17 KDG). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 18 KDG). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 19, 20 und 23 KDG). Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 22 KDG). Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft der Caritasverband für die Region Eifel e.V., ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Beschwerderecht

Sie haben die Möglichkeit, sich mit einer Beschwerde an den oben genannten Datenschutzbeauftragten oder an unsere Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden. Unsere Datenschutzaufsichtsbehörde erreichen Sie unter:

Katholisches Datenschutzzentrum
Brackeler Hellweg 144
44309 Dortmund
Tel.: 0231 138985-0
Fax: 0231 138985-22
E-Mail: info@kdsz.de

Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Sind Ihre Daten für die Erfüllung der Veranstaltung oder gesetzlichen Pflichten

nicht mehr erforderlich, werden wir diese umgehend löschen, es sei denn, ihre befristete Weiterverarbeitung ist zu folgenden Zwecken erforderlich oder Sie haben einer weiteren Nutzung zugestimmt:

- Aufbewahrungspflicht durch die Kirchliche Archivordnung
- Erfüllung handels- und steuerrechtlichen Aufbewahrungsfristen. Zu nennen sind das Handelsgesetzbuch und die Abgabenordnung. Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen bis zu zehn Jahre.
- Vertragsrechtliche Vorgaben von Fördermittelgebern (z.B. Bundes- und Landesbehörden, Bildungsprämie, Bildungsgutschein, Kostenträgern
- Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der Verjährungsvorschriften. Nach den §§195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) können diese Verjährungsfristen bis zu 30 Jahren betragen, wobei die regelmäßige Verjährungsfrist drei Jahre beträgt

Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung durch den Caritasverband für die Region Eifel e.V. durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird dadurch nicht berührt. In diesem Fall endet für uns die weitere Nutzung Ihrer Daten für unser Fortbildungs- und Veranstaltungsmanagement.

Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Um an Veranstaltungen teilzunehmen sind Sie verpflichtet, Ihre Daten anzugeben. Ihre Daten benötigen wir für die administrative Durchführung unseres Veranstaltungsmanagements. Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben, kann Ihre Anmeldung nicht berücksichtigt werden.



Caritasverband
für die Region
Eifel e.V.

Kleider